

Seite: 1/8

Druckdatum: 30.05.2022 Version 2 überarbeitet am: 30.05.2022

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

wird

Verwendung des Stoffes / des Gemischs: Fugendichtstoff

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

WS INSEBO GmbH

Industriestraße 24, A-2325 Himberg bei Wien

Tel.: +43 (0) 2235/86227-0 e-mail: office@insebo.com

1.4 Notrufnummer

Österreich: Vergiftungsinformationszentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43

Deutschland: Giftnotruf Berlin, Tel.: +49 (0)30 30686 790

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt

Gefahrenpiktogramme entfällt

Signalwort entfällt

Gefahrenhinweise entfällt

#### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

#### Zusätzliche Hinweise:

EUH208 Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
EG-Nummer: 932-078-5 Reg.Nr.: 01-2119552497-29	Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <0.03% Aromaten Asp. Tox. 1, H304	25 - 50%
	Siliciumdioxid, synthetisch, röntgenamorph Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	10 - 25%
CAS: 17865-07-5 EINECS: 241-816-9 Reg.Nr.: 01-2119966899-07	Propyltriacetoxysilan Skin Corr. 1B, H314, EUH071	< 5%



Seite: 2/8

Druckdatum: 30.05.2022 überarbeitet am: 30.05.2022

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

CAS: 4253-34-3	Methyltriacetoxysilan	< 5%
EINECS: 224-221-9	Skin Corr. 1B, H314, EUH014	
Reg.Nr.: 01-2119987097-22		
CAS: 7727-43-7	Bariumsulfat	< 1%
EINECS: 231-784-4	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am	
Reg.Nr.: 01-2119491274-35	Arbeitsplatz gilt	
CAS: 26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	< 1%
EINECS: 247-761-7	Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin	
Indexnummer: 613-112-00-5	Corr. 1, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100);	
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071	
	Spezifische Konzentrationsgrenze:	
	Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Unfall oder Unwohlsein Arzt hinzuziehen und Etikett vorzeigen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### **Nach Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Haut mit viel Wasser und Seife gründlich abspülen.

Bei auftretender Reizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Mund mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltendem Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Behandlung symptomatisch.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Keine besonderen Maßnahmen notwendig, Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase (z.B. Kohlenoxide) bilden.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Schutzausrüstung auf den jeweiligen Brandfall abstimmen.

Weitere Angaben: Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.



Seite: 3/8

Druckdatum: 30.05.2022 überarbeitet am: 30.05.2022

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.

Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Produkt aushärten lassen und mechanisch entfernen.

#### **6.4** Verweis auf andere Abschnitte:

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Augen- und Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung kühl und trocken lagern.

Vor Feuchtigkeit schützen.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Dichtstoff

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerter
--

CAS: 7727-43-7 Bariumsulfat

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 1,25\* 10\*\* mg/m³; 2(II); \*alveolengängig\*\*einatembar; AGS, DFG, Y

CAS: 112945-52-5 Siliciumdioxid, synthetisch, röntgenamorph

MAK (Österreich) Langzeitwert: 4E mg/m³; (resp. CAS 7631-86-9)



Seite: 4/8

Druckdatum: 30.05.2022 überarbeitet am: 30.05.2022

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

MAK (Deutschland) Langzeitwert: 4E mg/m³; vgl. Abschn.V

#### Rechtsvorschriften

MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste

AGW (Deutschland): TRGS 900

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Für gute Lüftung sorgen.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen.

Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

#### Handschutz Schutzhandschuhe empfohlen

#### Handschuhmaterial

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / das Gemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeationsrate und Degradation.

#### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille empfohlen

Körperschutz: Bei sachgemäßer Handhabung nicht erforderlich.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Pastös
Farbe: Weiß
Geruch: Charakteristisch

Geruchsschwelle:

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:
Entzündbarkeit:
Untere und obere Explosionsgrenze:
Flammpunkt:
Keine Daten verfügbar.
Nicht bestimmt

Viskosität

**dynamisch:** > 50 Pas

Löslichkeit

Wasser:
Nicht bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):
Keine Daten verfügbar

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.



Seite: 5/8

Druckdatum: 30.05.2022 überarbeitet am: 30.05.2022

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

Dichte:	≈ 1 g/cm <sup>3</sup>		
9.2 Sonstige Angaben			
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Keine Daten verfügbar		
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar		
Angaben über physikalische Gefahrenklassen			
Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit			
Explosivstoff	entfällt		
Entzündbare Gase	entfällt		
Aerosole	entfällt		
Oxidierende Gase	entfällt		
Gase unter Druck	entfällt		
Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt		
Entzündbare Feststoffe	entfällt		
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt		
Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt		
Pyrophore Feststoffe	entfällt		
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt		
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser	r		
entzündbare Gase entwickeln	entfällt		
Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt		
Oxidierende Feststoffe	entfällt		
Organische Peroxide	entfällt		
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und			
Gemische	entfällt		
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnis	sse		
mit Explosivstoff	entfällt		

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Feuchtigkeit, extreme Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Es sind keine produktspezifischen Daten zur Toxikologie vorhanden.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Seite: 6/8

Druckdatum: 30.05.2022 überarbeitet am: 30.05.2022

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht hautsensibilisierend auf Basis der Ergebnisse an ähnlichen geprüften Gemischen unter Anwendung von Übertragungsgrundsätzen gemäß CLP Verordnung Art 9 (4).

Getestet nach OECD-Prüfrichtlinie 406 "Buehler Test", Studie S 4793

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

#### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden.

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Nicht anwendbar.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben.

In erhärtetem Zustand können kleinere Mengen unter Berücksichtigung der örtlichen behördlichen Bestimmungen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Abfallschlüsselnummer: 57203 (Weichmacher ohne halogenierte organische Bestandteile)

#### Europäischer Abfallkatalog:

08 04 09: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

#### Ungereinigte Verpackungen

#### **Empfehlung:**

Kartuschen/Beutel/Eimer sind restlos zu entleeren und unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.

Nicht restentleerte Kartuschen/Beutel/Eimer oder Altbestände sind wie der Stoff zu entsorgen.



Seite: 7/8

Druckdatum: 30.05.2022 überarbeitet am: 30.05.2022

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport			
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer ADR, IMDG, IATA	entfällt		
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR, IMDG, IATA	entfällt		
14.3 Transportgefahrenklassen			
ADR, IMDG, IATA Klasse	entfällt		
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt		
14.5 Umweltgefahren	nicht anwendbar		
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht erforderlich		
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten nicht anwendbar			
UN "Model Regulation":	entfällt		

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften: -

Klassifizierung nach VbF: Keine Daten verfügbar.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Relevante Sätze

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- EUH014 Reagiert heftig mit Wasser.
- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.



Seite: 8/8

Druckdatum: 30.05.2022 überarbeitet am: 30.05.2022

Handelsname: Sanitärsilikon, alle Farben

#### Weitere Angaben:

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde: Übertragungsgrundsatz "Im Wesentlichen ähnliche Gemische".

Datum der Vorgängerversion: 03.03.2022

#### Abkürzungen und Akronyme:

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

GHS: Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter Seeschiffsverkehr (International Maritime Dangerous Goods)

IATA: International Air Transport Association VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3 Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1 Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1 Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1

Daten gegenüber der Vorversion geändert: Abschnitt 2,16